

Coaching Advanced 2022/23 Certificate of Advanced Studies CAS

B40



Das Certificate of Advanced Studies CAS-Programm Coaching Advanced setzt eine qualifizierende Grundausbildung in Coaching, Supervision und Beratung voraus. Als Aufbaukurs des Master of Advanced Studies MAS Coaching werden systematisch die notwendigen Vertiefungen und Kompetenzen entwickelt, welche Coaches und Supervisor*innen in ihrer Berufsausübung benötigen. Basiskonzepte einer Coachingtheorie, wie Prozessberatung, Neurosystemics, angewandte Geschichten, Coaching als Dienstleistung und supervisorisches Arbeiten, werden miteinander verknüpft. Ziel ist die Erarbeitung des persönlichen Beratungskonzeptes, des Leistungsportfolios und des Entwicklungsplans für die erfolgreiche Tätigkeit mit Coaching und Supervision im jeweiligen beruflichen Praxisfeld.

Zielpublikum Menschen mit beratenden Tätigkeiten in bzw. für Unternehmen und Organisationen wie Personalarbeit, Soziale Arbeit, Managementberatung und Supervision, die ihr berufliches Profil für Coaching, Beratung und Supervision systematisch weiterentwickeln wollen. Studierende im MAS-Programm Coaching. Die maximale Teilnehmendenzahl ist 15 Personen.

Programmstruktur Präsenzstudium 27,5 Tage à 8 Stunden = 220 Stunden bestehend aus:

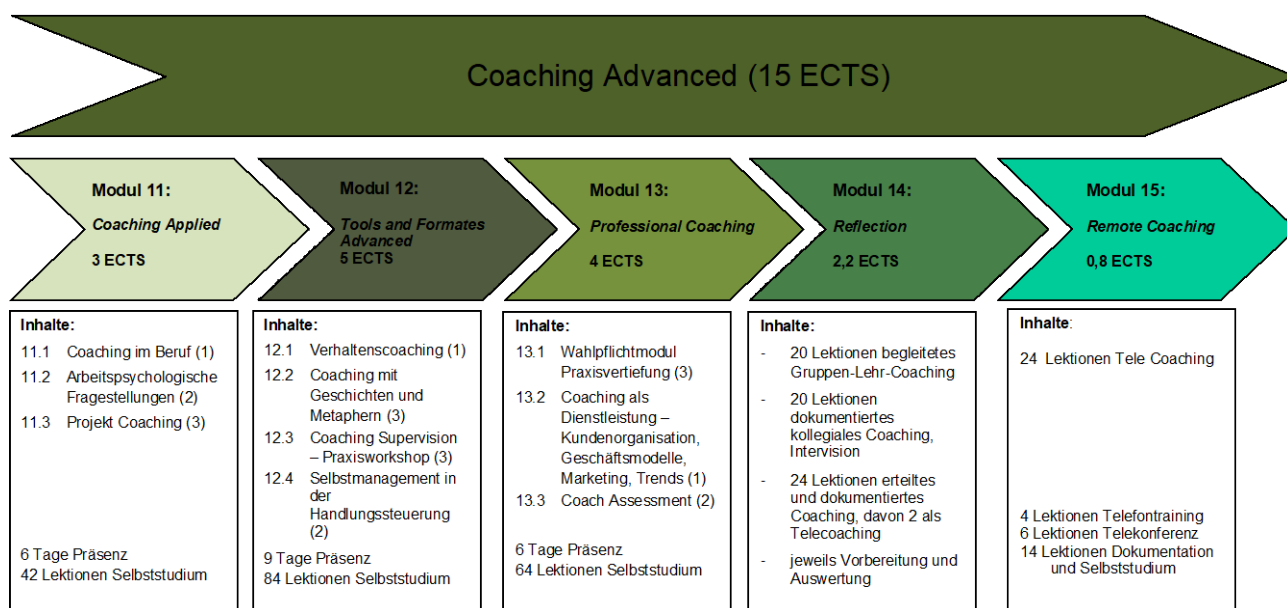
- Seminare, inkl. Gruppenlehrsupervision: 22 Tage à 8 Stunden = 176 Stunden
- Intervision (selbst organisiert): 20 Stunden
- selbst praktiziertes Coaching: 24 Stunden

Selbststudium: 198 Stunden
Leistungsnachweise: 32 Stunden
Gesamt (15 ECTS-Kreditpunkte): 450 Stunden

Daten 9. Mai 2022 bis 10. Februar 2023

Ort Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
Hochschule für Soziale Arbeit, Olten

Programmkosten	CHF 8'500 inkl. Unterlagen, berufliche Entwicklungsberatung durch die Programmleitung. Spesen für Reise, Verpflegung und Telefonverbindung (Konferenz Festnetz Schweiz) im Modul 15 sind nicht enthalten.
Ziel	Das CAS-Programm Coaching Advanced unterstützt die Teilnehmenden für eine erfolgreiche Profilbildung und Berufsausübung als Coach und Supervisor*in. Schwerpunkte sind Herausforderungen und Lösungen für Menschen im beruflichen Kontext. Konzepte, Methoden und spezifische Werkzeuge dafür werden zur Verfügung gestellt und trainiert.
Lernformen	<p>Das CAS-Programm Coaching Advanced wird als Lerngruppe prozessorientiert mit Anliegen und Fällen der Teilnehmenden geführt. Die Lehrsupervision ist ein integraler Bestandteil. Die inhaltlichen Schwerpunkte können daher variieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Studium grundlegender Methoden und sozialwissenschaftlicher Ansätze • Ergänzung des eigenen Portfolios an Methoden und Werkzeugen • Intevision und Peergruppenarbeit mit den Gruppenteilnehmenden • Supervision, Reflexion und Dokumentation von Praxisfällen • Training für Telefon-Coaching • Standortbestimmung und Profilbildung • Lerncoaching für den persönlichen und professionellen Entwicklungsweg <p>Die regelmässige Teilnahme an einer qualifizierenden Intervisionsgruppe wird vorausgesetzt.</p>
Abschluss	Certificate of Advanced Studies CAS FHNW Coaching Advanced/15 ECTS-Kreditpunkte
Leitung	Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Dr. Michael Loebbert (i.V.), T +41 62 957 20 95, michael.loebbert@fhnw.ch
	Das Programm wird von der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW in Kooperation mit der Hochschule für Wirtschaft FHNW und der Hochschule für Angewandte Psychologie FHNW angeboten.
Kontakt	Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Silvia Vogelsang, Weiterbildungs Koordinatorin, T +41 62 957 21 49, silvia.vogelsang@fhnw.ch



Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten

Modulinhalte und Daten 2022/23

Modul 11: Coaching Applied

Modul 11.1 Coaching im Beruf

Wissenskompetenz

- Basiskonzepte für Coaching im beruflichen Kontext
- Coaching als Geschäft im Zusammenhang des eigenen Fähigkeitsportfolios
- Bedeutung von «Intuition», «Stil» und «Haltung» für Beziehungsgestaltung und Verhaltenssteuerung

**NN
FHNW**

**Michael Loebbert
FHNW**

Sozial- und Selbstkompetenz

- Das eigene Fähigkeitsportfolio als Ausgangspunkt für die eigene professionelle Entwicklung nutzen
- Merkmale der Coaching-Haltung für sich selbst und andere entwickeln können

**9. Mai 2022
(Montag)**

1 Tag

Methodenkompetenz

- Ebenenwechsel zu Sinnfragen und Persönlichkeitsbildung im Coaching gestalten
 - Bildung von Intervisionsgruppen (bei Bedarf)
-

Modul 11.2 Arbeitspsychologische Fragestellungen

Wissenskompetenz

- Burnout als arbeitspsychologisches Konzept
- Konzept der Resilienz im beruflichen Kontext, Unterstützung von Stressverarbeitung
- Phänomenologie häufiger psychischer Störungen
- Systemisches Verständnis von Verhaltensauffälligkeiten

**Miriam Schlüter
Focused Development**

**10. und 11. Mai 2022
(Dienstag und Mittwoch)**

Sozial- und Selbstkompetenz

- In schwierigen Coaching-Situationen eine tragfähige Beziehung aufbauen und halten
- Wertschätzung von psychischen Störungen für wirksames Coaching

2 Tage

Methodenkompetenz

- Beratung für therapeutische Interventionen und Zusammenarbeit mit Therapiesettings
 - Tools für Stresserkenntnis und Stressverarbeitung
 - Beziehungs- und Auftragsgestaltung in pathologischen Kontexten
-

Wissenskompetenz

- Projekt Assessment – Grundlagen Qualitätsmanagement von Projekten
- Arten von Projekten: IT, Organisation, Change...
- Typische Krisen: Havarien und Dramaturgie von Projekten
- Formate des Projektcoachings (1) Coaching von Projektrollen, (2) Coaching von Projektteams, (3) Coaching Rolle in der Steuergruppe
- Agile Projektsteuerung

Katrina Welge
FHNW

6. Juli bis 8. Juli 2022
(Mittwoch bis Freitag)

3 Tage

Sozial- und Selbstkompetenz

- Coaching Rolle im Projektkontext vereinbaren und gestalten

Methodenkompetenz

- Tools für Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung von Projekten
- Kriseninterventionen bei Projekthavarien
- Einführung eines Projektportfolios

Modul 12: Tools and Formates Advanced

Modul 12.1 Veränderung von Verhalten

Wissenskompetenz

- Zentrale Konzepte einer Coaching-Theorie: das Handeln der Klient*innen
- Neurosystemisches Referenzmodell für die Handlungssteuerung
- Verhaltensänderung in Systemen durch Einbezug der Anspruchspersonen (Stakeholders)
- Verhaltensänderung als Handlungserfolg adressieren

Michael Loebbert
FHNW

17. August 2022
(Mittwoch)

1 Tag

Sozial- und Selbstkompetenz

- Dysfunktionale Verhaltensmuster erkennen und im Dialog wertschätzend benennen
- Verhaltenscoaching im Kontext von Lösungsorientierung reflektieren
- Verorten von Verhaltenscoaching in einer systemisch informierten Handlungstheorie von Beratung und Coaching

Methodenkompetenz

- Verbindlichkeit für Verhaltensänderung erreichen
 - Selbst- und Fremdbild abgleichen
 - Einen Entwicklungsplan aufstellen
 - Feedforward- und Feedbacksysteme gestalten
 - Nachhaltige Verhaltensänderung im Coaching-Prozess steuern
-

Modul 12.2 Coaching mit Geschichten und Metaphern

Wissenskompetenz

- Der Narrative Ansatz für Coaching und Beratung: Sinnverfertigung und Handlungssteuerung
- Narrative Muster erkennen und gestalten
- Dramaturgie von Coaching Prozessen
- Einsatz und Reichweite von Story Tools
- Konzept, Funktionsweise und Wirkung von Metaphern

Zsofia Bruni und
Michael Loebbert
FHNW

18. und 19. August 2022
(Donnerstag und Freitag)

2 Tage

Sozial- und Selbstkompetenz

- Sich selbst in Geschichten und Metaphern erfahren
- Die eigene Geschichte als Coach erzählen und neu erzählen
- Von der eigenen Geschichte zum Elevator Pitch
- Metaphorik der (eigenen) Coaching Sprache kennen und nutzen

Methodenkompetenz

- Narrative Muster von Geschichten analysieren
 - Metaphern und Geschichten als Interventionen einsetzen
 - Ein Repertoire von Coaching-Geschichten
 - Übergangsgeschichten finden, erfinden und einsetzen
 - Mit Metaphern der Klientinnen und Klienten coachen und Subjektivität von Sprachbilder nutzen können
-

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten

Modul 12.3 Praxisworkshop mit Gruppensupervision

Wissenskompetenz

- Settings und Vorgehensweisen in der Supervision
- Einordnung Coaching-Supervision: wann wie viel und wie
- Supervision als Qualitätsmanagement

Erika Götz
Praxis Erika Götz

Sozial- und Selbstkompetenz

- Mit dem Klienten oder der Klientin Kontrakte zu spezifischen Formaten vereinbaren
- Den eigenen Bedarf für Coaching Supervision einschätzen
- Die eigene Beratungsrolle im Praxisfeld gestalten
- Supervisorische Prozesse professionell reflektieren

21. bis 23. September 2022
(Mittwoch bis Freitag)

3 Tage

Methodenkompetenz

- Methoden für Gruppensupervision und Intervision
- Arbeit mit dem Modell der Kernquadrate und dem Züricher Ressourcen Modell
- Eigene Fälle mit Supervision steuern
- Arbeit mit psychodynamischen Phänomenen
- Supervision in unterschiedlichen Formaten einsetzen

Modul 12.4 Selbstmanagement in der Handlungssteuerung

Wissenskompetenz

- Verständnis von Selbstmanagement für die Handlungssteuerung
- Modell und Bausteine der Selbstmanagementkompetenz
- Stress- und Gesundheitsmanagement, Bedeutung gelebter Selbstverantwortung

Anita Graf
FHNW

17. und 18. Oktober 2022
(Montag und Dienstag)

Sozial- und Selbstkompetenz

- Bedeutung von Selbstmanagement für die eigene Lebensgestaltung

2 Tage

Methodenkompetenz

- an unterschiedliche Selbstmanagement-Fragestellungen von Coachees ankoppeln können
- Coaching-Interventionen zur Unterstützung der Selbstmanagementkompetenz

Modul 13: Professional Coaching

Modul 13.1 Supervision als Coaching für helfende Berufe

Wissenskompetenz

- Geschichte der Supervision als Beratungsform, Supervision als Prozessberatung für die Gestaltung helfender Beziehungen ...
- Das systemtheoretische Konzept des zweiten Beobachters als roter Faden für die operative Schliessung von Beratungssystemen, das Sieben-Augen-Modell systemischer Supervision
- Psychoanalytische Konzepte in der Supervision und ihre (neuro-)systemische Rahmung: Bewusst-Unbewusst, Übertragung, Helfersyndrom, Spiegelung, Parallelprozesse

**Michael Loebbert
FHNW**

**23. bis 25. November 2022
(Mittwoch bis Freitag)**

3 Tage

Sozial- und Selbstkompetenz

- Helfen als (professionellen Dienst-)Leistungsprozess beschreiben und steuern können
- Supervision in die eigene Beratungsarbeit integrieren
- Setting und Einsatz von Supervision

Methodenkompetenz

- Kontrakte in der Supervision (Arbeitsbündnisse für die Verbesserung von Hilfe) führen
- Supervisorische Methoden: Anliegenklärung, Arbeit mit unterschiedlichen Reflexions- und Systemebenen, Übertragungsanalyse, symbolische und strukturelle Aufstellung, angewandte Geschichten, Lösungsorientierung, Traumdialoge anbieten
- Spezifische Supervisionsformate wie Ausbildungs-, Team- und Gruppensupervision kennen und gestalten

Modul 13.2 Coaching als Dienstleistung: Geschäftsmodelle und Kundenorganisation

Wissenskompetenz

- Coaching als interne und/oder externe Dienstleistung positionieren
- Kenntnis unterschiedlicher Geschäftsmodelle (Geben und Nehmen) für Coaching und Supervision
- Organisationsformen und unternehmerische Steuerung
- Marketing und Verkauf von Coaching-Leistungen

Sozial- und Selbstkompetenz

- Das eigene Coaching-Profil entwickeln und darstellen, Prototyp für das eigene Coach-Profil – Persönliches Dienstleistungsportfolio/Individueller Business Case Coaching
- Das persönliche Profil als Erfolgsbedingung für Beratung nutzbar machen

Methodenkompetenz

- Persönliche Zielkundenmatrix – Aufbau der persönlichen Kundenorganisation
- Elevator Story – Fokussierung des eigenen Profils
- Basiskonzepte für Beratungsdienstleistungen

Miriam Schlüter
Focused Development

13. Januar 2023
(Freitag)

1 Tag

Modul 13.3 Coach Assessment – Standortbestimmung und berufliche Entwicklung

Wissenskompetenz

- Professionalisierung, Singularisierung und Individualisierung als soziologische Referenzkonzepte
- Portfolioarbeit für berufliche Entwicklung und Laufbahncoaching
- Qualitätsmanagement für Coaching Leistungen, Modelle und Erfahrungen
- Organisation von Coaching in der Praxis
- Stakeholderzentrierte Evaluation von Coaching
- Akkreditierungsmodelle BSO, ICF, EMCC, HFP
- Geschichte und Zukunft: Coaching als Profession, Ausblick auf Coaching-Wissenschaft und -Forschung

Sozial- und Selbstkompetenz

- Sich in professioneller Entwicklung und Entwicklung steuern – kontinuierliche professionelle Entwicklung
- Transfer für berufliche Entwicklungsherausforderungen in die Coachingpraxis

Methodenkompetenz

- Kollegiales Assessment mit Falldarstellung und persönlichem Coaching-Konzept
- Standort- und Profilbildungsgespräch führen
- Qualitätsmanagement für Coaching-Leistungen führen

NN
FHNW

Michael Loebbert
Coaching für Beratung

9. bis 10. Februar 2023
(Donnerstag bis Freitag)

3 Tage

Modul 15: Coaching Remote

Modul 15 Coaching Remote

Wissenskompetenz

- Einsatz und Ablauf von Telefoncoaching
- Unterstützung mit ergänzenden Medien
- Besonderheiten beim Einsatz in internationalen Unternehmen
- Blended Coaching

Soziale und Selbstkompetenz

- Sich selbst als Coach am Telefon für die Klientin oder den Klienten wirksam steuern
- Beziehungsgestaltung mit Medien

Methodenkompetenz

- Coaching-Gespräche am Telefon führen

Sylvia Becker-Hill
The Coachmakers Training

September 2022 bis
Januar 2023
5x 90 Minuten Remote

mittwochs, jeweils von
18:30 bis 20:00 Uhr
7. September 2022
12. Oktober 2022
9. November 2022
7. Dezember 2022
11. Januar 2023

Zusätzliche Studienleistungen

Gruppenlehrsupervision, Intervision und Lern-Coaching/Supervision

Während des Weiterbildungsprogramms sind folgende Coaching-Leistungen nachzuweisen:

- 20 Lektionen Gruppenlehrsupervision sind in den Modulen 12.1, 12.2 und 12.3 enthalten
- 20 Lektionen Intervision/Peer Supervision (selbstorganisiert)
- 24 Lektionen praktisch gegebenes Coaching/Supervision (Einzel oder Team)

Leistungsnachweise*

Leistungsnachweise sind in diesem CAS-Programm:

- in den Modulen 11: persönliches Coaching und Beratungsprofil als Poster wird im Abschlussmodul noch einmal vorgelegt
- in den Modulen 12: Artikel, Darstellung eines Themas
- in den Modulen 13: Prozessanalyse Coaching/Supervision mit Falldiskussion und Darstellung des eigenen Beratungskonzeptes im kollegialen Assessment
- in den Modulen 14: Life-Coaching in der Kursgruppe, Intervision und Lerntagebuch
- im Modul 15: Dokumentation Teletraining

* Leistungsnachweise im MAS-Programm Coaching verstehen wir als entwicklungsorientierte Zeugnisse der Lernprozesse der Teilnehmenden in der Erarbeitung ihres persönlichen Kompetenzportfolios und Coaching-Profiles.

Anmeldung

zum CAS-Programm **Coaching Advanced (B40)**
Daten **9. Mai 2022 bis 10. Februar 2023**

Persönliche Angaben

Name(n) Vorname(n)

Strasse/Nr. PLZ/Ort

 P @ P

 G @ G

Geburtsdatum Bürgerort/Kanton

Studienabschluss

Arbeitgeber/in

Firma

Strasse/Nr. PLZ/Ort

Anschrift

Korrespondenzadresse	<input type="checkbox"/> Privat	<input type="checkbox"/> Geschäft
E-Mail-Adresse für Korrespondenz	<input type="checkbox"/> Privat	<input type="checkbox"/> Geschäft
Rechnungsadresse	<input type="checkbox"/> Privat	<input type="checkbox"/> Geschäft

Ich habe die Allgemeinen Teilnahmebedingungen der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW auf www.fhnw.ch/de/weiterbildung/soziale-arbeit/organisatorisches gelesen und bin damit einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift

Beilagen (für externe Anmeldungen)

- Lebenslauf
- Diplomkopie der Ausbildung
- Schriftliche Darlegung der Motivation

Ihre Angaben werden für die Teilnehmendenliste verwendet und den Teilnehmenden und Dozierenden zugestellt.

Bitte senden Sie die vollständigen Anmeldeunterlagen an:

Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Silvia Vogelsang, Riggenbachstrasse 16, 4600 Olten
oder per E-Mail an: silvia.vogelsang@fhnw.ch